Zeitschrift: Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz

Herausgeber: Internationales Komitee vom Roten Kreuz

Band: - (1958)

Rubrik: Beziehungen des IKRK mit internationalen Organisationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BEZIEHUNGEN DES IKRK MIT INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN

Durch seine ausgedehnte humanitäre Tätigkeit in so zahlreichen Gebieten der Welt unterhält das IKRK häufige Beziehungen mit einer grossen Zahl von internationalen Organisationen, was oft Anlass zu fruchtbarer Zusammenarbeit in Fragen von gemeinsamen Interesse gibt.

Vereinte Nationen

Mit der Organisation der Vereinten Nationen, deren europäischer Sitz in Genf an das Gelände des IKRK grenzt, pflegt das Internationale Komitee ständige und herzliche Beziehungen. So hat am 27. Februar der neue Direktor Herr Spinelli, dem Präsidenten des IKRK einen Besuch abgestattet und sich die Kartei der Zentralstelle für Kriegsgefangene zeigen lassen.

Das IKRK ist in ständiger Verbindung mit dem Hochkommissariat der Vereinten Nationen für Flüchtlinge geblieben, hauptsächlich was die Wiedervereinigung der ungarischen Familien anbetrifft. Das Internationale Komitee hat sich durch Frau Mathez und Herrn Beckh bei der 7. Tagung des Exekutivkomitees des Flüchtlingsfonds der Vereinten Nationen (UNREF, United Nations' Refugee Emergency Fund), die im Januar im Palast der Nationen stattfand, vertreten lassen. Am 17. Dezember erhielt es den Besuch des Hochkommisars, Herrn August Lindt, der sich mit dem Präsidenten, Herrn Boissier, und dem Exekutiv-Direktor, Herrn Gallopin, unterhielt.

Ausserdem wohnten verschiedene Vertreter des IKRK als Beobachter den von der UNO und ihren Sonderorganisationen einberufenen Konferenzen bei. In chronologischer Reihenfolge waren es: die Herren Pictet und Schoenholzer bei der 21. Tagung

des Exekutivkomitees der Weltgesundheitsorganisation (Januar); Fräulein Pfirter bei der Kommission für die Stellung der Frau (März-April); die Herren Coursier und Gaillard bei der 26. Tagung des Wirtschafts- und Sozialrates (Juli-August); die Herren Pilloud und Wilhelm bei der telegraphischen Verwaltungskonferenz des Internationalen Vereinigung für das Fernmeldewesen (August-September); Fräulein Pfirter bei der Sondersitzung, die von der Internationalen Arbeitsorganisation über die Arbeitsbedingungen des Krankenpflegepersonals einberufen worden war (Oktober); und schliesslich hat noch Herr Michel im Oktober in Paris an der Tagung des beratenden Ausschusses der UNESCO für Schulfragen teilgenommen, wo die Frage des Unterrichts über die Grundsätze der Genfer Abkommen für die Jugend aufgegriffen wurde.

Andere Organisationen

Das IKRK unterhält ebenfalls Verbindungen mit den von den Vereinten Nationen unabhängigen regierungsvertretenden und nicht-regierungsvertretenden Instituionen. Die wichtigsten seien hier aufgeführt: das zwischenstaatliche Komitee für europäische Wanderungen (Comité intergouvernemental pour les migrations européennes, CIME), das Internationale Komitee für Militärmedizin und -pharmazeutik, der Weltärztebund, die Internationale Vereinigung für Jugendhilfe, der Weltfrontkämpferverband, die International Bar Association, die Internationale Union der Familienorganisationen, der Weltbund der christilichen Vereine junger Männer, die Jüdische Agentur für Palästina, der Ökumenische Rat der Kirchen, das beratende Weltkomitee der Freunde (Quäker), die Internationale Föderation zum Schutze der Bevölkerung, die Internationale Organisation für Zivilschutz, die Europäische Forschungsgruppe für Flüchtlingsfragen, der Weltbund der Krankenschwestern, der Internationale Sozialdienst, das Internationale Institut für den Frieden.